

Rebr. Kanadisch-Allert. Handelsvertrag.

Bedeutung der Kanadischen Zugeständnisse
für die deutsche Ausfuhr.

Wie bereits in meinem Bericht . . . angedeutet
erkennen sich die von Kanada den Vereinigten
Staaten in Gestalt von Zollermäßigungen, -bindungen
zustandenen Vergünstigungen ^{auch} auf eine Reihe von
Waren, die z. T. in ~~großen Mengen~~ auch aus
den holländ. Bezugs eingeführt werden. Es ist
der Verord. angenommen worden, den Umfang
der deutschen Ausfuhr nach Kanada im den Jahren
1936 und 1937 in den ~~erfolgenden~~ ^{folgenden} für die
betroffenen Zollpositionen auf Grund der Kanadischen
Einfuhrstatistik festzustellen. Diese Zahlen sind in
dem hier beigefügten ~~Exemplar~~ Abdruck des Vertrags
in Schedule I eingetragen worden. Die bisherigen
Meistbegünstigungs^{zoll}sätze sind ebenfalls aufgeführt.
Aus einem Vergleich wird den links daneben
gedruckten den ~~Ver. Staaten~~ ^{den v. Staaten} zustandenen, ~~Zollsätzen~~ ^{Zollbindungen}
ergehen sich die Ermäßigungen bzw. Bindungen.
Eine Ermäßigung der Gestehungskosten wird für
den Kanad. Exporteur voraussetzungslos ~~sein~~ auf-
geführt in jedem Fall einhalten, da beabsichtigt ist
die dreiprozentige Einfuhrabgabe (Excise tax) auf
alle ~~ausgeführten Waren~~ ^{ausgeführten Waren} abzuheben.

Die Zugeständnisse für landwirtschaftliche
Erzeugnisse haben für Deutschland wenig Be-
deutung; sie sind daher bei dem vorgenannten
Vergleich unberücksichtigt geblieben. Der
Einfuhrbetrag für aus 92 Kassen die Waren-
gruppe Bücher u. Papiererzeugnisse. Die Einfuhr
aus Deutschland von Artikeln der Pos. 199 (nicht
andereweit aufgeführte Papiervaren), ~~betrag 1927~~
~~\$ 78488~~ der Zollrat von 30% auf $27\frac{1}{2}\%$ herabgesetzt
wurde, betrug 1927 \$ 78488

In der Warengruppe Bücher u. Papiererzeug-
nisse ^{sind} folgende von Zollveränderungen betroffene
Positionen ~~aus~~ für uns am wichtigsten:

- 199 Nicht andereweit aufgeführte Papiervaren
Zollveränderung von 30% auf $27\frac{1}{2}\%$ Einfuhr
Einfuhr aus Deutschland 1927 \$ 78488 ✓
- 181a Auslandspostkarten, Glückwunsch-
Karten usw.
Zollveränderung von $32\frac{1}{2}\%$ auf 30% \$ 21963
Einf. aus d. 1927 \$ 21963 ✓

Für Papier aller Art (Pos. 197) ist der bisherige
Zollrat von $22\frac{1}{2}\%$ gebunden worden. Die Einfuhr
aus Deutschland betrug hier im Jahre 1927 \$ 19547
Wesentlich ^{für uns} ist auch, daß für Webdruckmaschinen
von geringem Wert ab \$ 1,- pro Paket Zollfreiheit
zugestanden wurde.

Unter den für Deutschland bedenklichen
Positionen der Warengruppe Chemikalien, Drogen,
Öle u. Farben sind folgende zu hervorheben:

- 216 Nicht anderweit angeführte Säuren,
in Kanada nicht hergestellte Säuren
Zollermäßigung von 25% auf 20%
Einfuhr aus Kanada 1937 \$ 53741 ✓
- 220 Aus mehreren Erzeugnissen zu-
sammengesetzte medizinische, chemische
u. pharmazeut. Präparate
Zollmässigung j. T. von 22½% auf 20%
" 32 auf 27½% pro frei
Einfuhr aus Deutschland 1937 \$ 76913 ✓
- 272 Raffinierter Petroleum-lampen-
Paraffin-lampen, usw.
Zollermässigung von 22½% auf 20%
Einfuhr aus Island 1937 \$ 49303 ✓
- 219a. Nicht alkoholische Desinfektions-
spritz u. Räuchermittel usw.,
so in Verpackungen von mehr als
je 3 lb.
Zollermässigung von 15% auf 7½%
Einfuhr aus Island 1937 \$ 41157 ✓
- 247a. Künstler- u. Malerfarben (fest)
von 27½% auf 25%, Einfuhr aus D. 1937 \$ 10824 ✓

Zollbindungen wurden ~~in~~ verhängt u. a. bei
Oxyden, Feuerschutzmitteln, Trockenfarben usw. (Pos. 246)
mit 20%. (Einfuhr aus D. betrug für diese Erzeugnisse
1937 \$ 57670), ferner bei Kalium-Nitrat, Kalium-Sulfid
u. Kalium-Nitrit (Pos. 210) mit 15% (Einfuhr aus D.
1936 \$ 79767, 1937 \$ 23656). Zu erwähnen sind außerdem
die Zollbindungen für Zinkoxyde (Pos. 242) mit 15%
(Einfuhr aus D. 1937 \$ 38513) u. Halbfabrikate aus plastischen

Massen (Pos. 2386), die nach wie vor zollfrei sind
(Einfuhr aus D 1937 \$ 17955).

Die nächste Warengruppe ^(Stein) Erden u. irdene
Erzeugnisse ist nur einzeln für Deutschland
besonders bedeutenden Portionen betroffen worden, ^{Zollsenkung wurde} (u. a.)

326(I) Glasflaschen u. Gläser, nicht geschliffen u.

nicht anderweit aufgeführt

von 30% auf $27\frac{1}{2}\%$, Einfuhr aus D. 1937 \$ 151 519

326(II) Tafelglas, geschliffen, Isleuchtungspl.

Opalglas, nicht anderweit aufgeführt

von 30% auf 25%, Einfuhr aus D. 1937 \$ 113 822.

326a nicht anderweit genannte Glasgegenstände

von 18% auf $17\frac{1}{2}\%$, Einfuhr aus D. \$ 56 766

284 irdene Kacheln

von $32\frac{1}{2}\%$ auf 30%, Einfuhr aus D. \$ 24 830

Der bisherige Zoll von 20% für Flachglas Tafelglas
des (ohne abgerundete Kanten u. ^{in Winkeln von} nicht über 7 Quadratpf.)
des Pos. 320 ist gebunden worden. In diesem
Artikel belief sich die Einfuhr aus Deutschland 1937
auf \$ 95 930.

In der ^{größten} Warengruppe Metalle u. Erzeugnisse
aus Metall, sind zahlreiche Zollsenkungen zustanden
worden, von denen die folgenden für uns die größte Bedeutung
haben:

368 ~~269~~ Alum. u. Alurück Teil
 Minimum von 50 ct für das Stück
 auf 40 ct. Der Zollsatz in 30% bleibt.
 Einfuhr aus D. 1937 \$ 165.227 (2)

354 nicht andersweit genannte Aluminium-
waren, von 30% auf 27½%, Einfuhr a. D. 1937 \$ 13.116 (12)

427a nicht in Kanada hergestellte Maschinen, aller Art
u. Teil, nicht andersweit genannt.
 von 20% auf 10%
 Einfuhr aus D. 1937 \$ 150.536 (3)

(NB. In der Einfuhr zählt mögen auch
 solche Maschinen ^{mit} enthalten sein,
 wie sie auch in Kanada hergestellt
 werden.)

~~413 nicht in Kanada hergestellte Textilwaren~~

428a Dies- u. Semi-Dieselmotoren u. Teil
 von 25% auf 20%, Einfuhr aus D. 1937 \$ 93.905 (7)

409 Milchzentrifugen u. Teil
 von 25% auf 12½%, Einfuhr aus D. 1937 \$ 28.991 (80)

427b Kugellager, von 27½% auf 17½%
 Einfuhr aus D. 1937 \$ 21.006 (10)

429 Messer Scher- u. Schneidwaren
 von 30 auf 25%
 Einfuhr a. D. 1937 \$ 211.054 (17)

431b Handwerkzeuge aus Eisen od. Stahl
 von 35% auf 27½%
 Einfuhr a. D. 1937 \$ 117.355 (6)

445f Elektrische Dynamen
 von 30% auf 25%
 Einfuhr a. D. 1937 \$ 15.890 (11)

Germany		Austria		Greece	
#					
9067:	86218 67198	67198	4199 7059	9556	14194
9077:	61572	55325	10374 14568	34117	44487
9086:	30678	14801			
178,468		137,324	14573 21627	43673	58681

73116 52182

76913

79767

23656

~~Zollbestimmung~~

(6)

369

445 u. 445a

Elektr. Leuchtgeräte u. Zubehör für d. d. h.

Abrechnung, von 30% auf $27\frac{1}{2}\%$

Einfuhr aus D. 1937

\$ 22863

462 (II) Kameras u. Teile

von $22\frac{1}{2}\%$ auf 20%, Einfuhr aus D. 1937: \$ 121 986

462 (I) Photogr., Mathem. u. Opt. Instr.

von $22\frac{1}{2}\%$ auf $17\frac{1}{2}\%$

\$ 90 248

476 Jahresallg. Geräte, Völggenapparate

Mikroskope ab \$ 50 (Einzelhandelspreis)

bisher ~~20%~~ 10% auf künftige Zollfrei

Einfuhr aus D. 1937 (einst. d. d. h. Geräte): \$ 36 963

(1936: \$ 133 715)

(7.)

Unter den Zollbindungen in dieser
Warengruppe sind folgende ^{ely} ~~bestimmte~~ für
~~herangezogene~~ ~~Denkmal~~ ~~Land~~ ~~richtig~~ herangezogen:

Für Vermischte, Messing u. vergoldete Waren (Pos. 362c)
~~sind mit der~~ ist der Zollatz von 30% gebunden worden.
1937 wurden für \$ 138593 Waren dieser Art aus Denkmal
eingeführt. Für unterschiedlich geformte Waren aus
Messing u. Kupfer (Pos. 352) ist die ~~Zoll~~ ~~von 25%~~ Zoll-
bindung auf 25% festgesetzt worden (Einfuhr aus Denkmal
Land 1937 \$ 66512). Für Teile von Werkzeugen (Pos. 365)
wurde der bisherige Zoll von 25% als bindend geprüft (Einfuhr
aus D. 1937 \$ 45002). Von herangezogene Bedeutung
für uns sind die Zollbindungen für Textilmaschinen
(Pos. 413) mit 5% (Einfuhr aus D. 1937 \$ 203023), für
Buchdruck- u. Druckerei- u. Buchbinden-^{u. Leporelloarbeiten} Maschinen (Pos. 412a),
die golep sind (Einfuhr aus D. 1937 \$ 143685), für
Druckpressen (Pos. 412d) mit 10% (Einfuhr aus D. 1937
\$ 79075), für kleinf., Malt- u. andere Metallbearbeitungs-
maschinen, Papier u. Klebmaschinen ~~als aus~~ (Pos. 427)
mit 25% (Einfuhr aus D. 1937 \$ 72048), ^{zu wahren in d. anford. d. d. t.} für Klebmaschinen
u. Teile (Pos. 415d) mit 15% (Einfuhr aus D. 1937 \$ 16734)
für Elektr. Nauts angr. (Pos. 415) mit 20% (Einfuhr aus D. 1937
\$ 12182), für Emaillewaren Emailleprodukte (Pos. 432b)
mit 30% (Einfuhr aus D. 1937 \$ 26680), für Präzisions- u.
Messwerkzeuge u. Instrumente (Pos. 431c u. 431d) mit 10%
(Einfuhr aus D. 1937 \$ 22952) und unterschiedlich geformte
Waren aus Eisen u. Stahl klörs aus (Pos. 446d) mit
25% (Einfuhr aus D. 1937 \$ 146363)

In der Warengruppe Holz u. ^{Eisenwaren aus Holz} Holzwaren ist die Zollbindung für nicht anderweit aufgeführte ^{Holzwaren} Eisenwaren aus Holz (Pos. 506) ^{erwähnungswert} die auf den bish. Zollsat von 20% festgesetzt wurde. (Einfuhr aus D. 1937: \$ 24154).

Unter den Textilien sind für einige Waren Zollermäßigungen u. Zollbindungen geg. Landen worden, die bisher auch aus Österreich u. Deutschland eingeführt wurden. ~~Si für Deutschland~~ ~~Si für~~ Wenn man die bish. Einfuhr aus dem Ausland gesondert legt sind folgende Zollermäßigungen am wesentlichen:

548. ~~Klei Bekleidungsgegenstände u. andere T~~
u. andere Gegenstände ^{Gewebte} aus ^{aus} pflanzl. Fasern ~~aus~~

von 30% Weisfall des spez. tolls von
1 1/2 ct. per lb.

Einfuhr aus D. 1937

\$ 22633

aus 523 b. ^{nicht anderweit aufgeführt} Baumwollgewebe, ^{bedruckte od. gefärbte}

Nach gestaffelte Ermäßigungen
Einfuhr aus D. 1937

\$ 17145

aus 568 nicht anderweit aufgeführte
Strickbekleidung

35% Weisfall des spez. tolls

von 25 ct. p. lb.

Einfuhr aus D. 1937

\$ 14401

532a Baumwoll-Taschenbinden

30% Weisfall des spez. tolls

von 1 1/2 ct. p. lb.

Einfuhr aus D. 1937

\$ 11029

In den Zollbindungen für Textilien ist für uns
am wichtigsten die ^{Festlegung} ~~Bestimmung~~ des bisherigen Zolls
von 30% für ^{Naumgoll} ~~Wollwaren~~ u. andere ^{Naumgoll} ~~Eigentümlichkeiten~~ (s. Nr. 552
(Einfuhr a. D. 1937: \$ 32896).

Große Abrechnung

Die größte Abrechnung für ~~den~~ die deutschen
Anfuhr nach Kanada sind die Zollbindungen für
Anthrazitkohl (Nr. 586) mit 50 cent p. t.
~~für Koks (Nr. 587)~~ (Einfuhr aus D. 1937 \$ 1101449)
für Koks (Nr. 587) mit 75 cent p. t.
(Einfuhr aus D. 1937 \$ 65506)

für nicht ~~andere~~ ^{sonstige} ~~sonstige~~ Kohle (Nr. 588) mit 87 1/2 cent p. t. (Einf.
a. D. 1937 \$ 67771) u.

Für Öl gemäß der Nr. 667 wurde der Zoll
von 7 1/2 auf 5% gesenkt (Einfuhr aus D. 1937 \$ 89906)

~~Für Butter~~
In der Gruppe Waren verschiedener Art sind für uns ~~u.~~
noch folgende Zollermaßen ^{zu} ~~zu~~ berücksichtigen:

623 Schäffer für Wasser Küchengeräte, Plankens Kisten u. Wägen alle
aus Wasser Küchengeräte, Plankens, Kisten, Wägen,
Geldbörsen usw.

von 36% auf 30%, Einf. a. D. 1937 \$ 137324

647 Hydratwasser von 37 1/2 auf 35%
Einf. a. D. 1937 \$ 52377

6186 Fahrräder u. Teile von 30% auf 25%
Einf. a. D. 1937 \$ 14513

651 Küchengeräte alle Art von 35% auf 30%, der Wasser
von 5% p. p. Wasser Wasser Wasser
Einf. a. D. 1937 \$ 11059

Seit 1811 für uns ^{2/3} des
nicht anderweit angeführt

Für Spielwaren u. Musch. Musikinstrumente (Pos. 6249) wurde
der bisherige Zoll von 30% gebunden (Einf. a. d. 1917: § 252504)
wird

Für nicht anderweit genannte Musikinstr. (Pos. 5979)
wurde ~~es~~ ein Zollbindung von 25% festgesetzt (Einf. a. d.
1917: § 129730), für nicht anderweit ^{angetroffen} ~~angeführt~~
Gemeinwaren (Pos. 618) wurde der bisherige Zoll von 22 1/2% gebunden
(Einf. a. d. 1917: § 28201).

Die zuletzt genannten Waren sind j. T. auch aus
Österreich u. dem Indischen Land bezogen worden u. zwar
Behälter f. Musikinstr. aus beiden Ländern, ^{u. Klaviere} ~~Wohnvorwände~~
~~Indische~~ ~~Wohnvorwände~~ u. Musikinstr. aus Indischen Land